

Personalien

Buwog/ Vonovia – VNW hilft bei Jobsuche in Norden

Das Wohnungsunternehmen BUWOG AG ist von der Vonovia SE übernommen worden. Bei der Zusammenführung werden nach Angaben des Unternehmens nicht alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BUWOG übernommen. In einem gemeinsamen Projekt mit Vonovia wird nun der Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen (VNW) die Betroffenen bei der Suche nach einem neuen Arbeitsplatz unterstützen.

Die Wohnungswirtschaft
Norddeutschland



Dabei soll den ehemaligen BUWOG-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeitern die Kontaktaufnahme zu VNW-Mitgliedsunternehmen erleichtert werden. Diese können auf einem eigens entworfenen Fragebogen ihr Interesse an neuen Mitarbeitern signalisieren. Dadurch ist es möglich, rasch offene Stellen zu erfassen und mit den Interessen der BUWOG-Mitarbeiter abzugleichen. Ziel ist es, möglichst alle der erfahrenen und gut ausgebildeten Fachkräfte unterzubringen.

„Unsere Mitgliedsunternehmen leiden unter Fachkräftemangel und haben zahlreiche unbesetzte Stellen“, erklärt VNW-Direktor Andreas Breitner. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BUWOG sind kompetent, erfahren und motiviert. Und sie wollen überwiegend im Norden bleiben. Das sind optimale Voraussetzungen, um bei einem unserer 340 Mitgliedsunternehmen im Norden weiter beschäftigt zu werden. Wir suchen die Qualifikationen, die durch die Übernahme der BUWOG durch Vonovia nun auf den Arbeitsmarkt zu finden sind.“

Oliver Schirg

Der Verband norddeutscher Wohnungsunternehmen e.V.

vertritt in Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg insgesamt 341 Wohnungsgenossenschaften und -gesellschaften. In ihren 732.000 Wohnungen leben rund 1,5 Millionen Menschen. Im Jahr 2017 investierten die VNW-Unternehmen in den drei Bundesländern insgesamt 1,662 Milliarden Euro in die Sanierung, die Modernisierung und den Neubau bezahlbarer Wohnungen. Der VNW ist der Verband der Vermieter mit Werten.